

# Alles wird gut, aber wirklich für immer?

## alternative 6. Staffel

Von Uranus

### Ein ganz besonderer Tag für Bunny und Michiru Teil 1

Am nächsten Tag waren alle sehr aufgeregt und schwer mit den Vorbereitungen für die Doppelhochzeit beschäftigt.

Bunny hatte mal wieder verschlafen: "AAAAAAHH!! Ich komme zu spät zum Friseur!!!! Jetzt aber schnell!!!"

Mit einem Ruck sprang sie aus dem Bett, duschte in Windeseile, zog sich an, schnappte sich eine Schnitte Brot, stopfte diese in sich hinein und rannte so schnell sie konnte zum Friseur.

Bunny: -Heute ist es tatsächlich soweit. Heute werde ich heiraten! Oh gott...ich muss noch mein Hochzeitskleid aus der Wäscherei abholen!-, dachte sie und rief schnell Rei an.

Bei Rei klingelte das Telefon.

Daraufhin seufzte sie: -Hat Bunny etwa vergessen, ihr Kleid abzuholen??-

Dann ging sie ran.

Rei: "Ja?"

Bunny: "Morgen Rei!"

Rei: "Es ist schon fast Mittag..aber egal. Was gibts?"

Bunny: "Tust du mir einen kleinen Gefallen, meine liebste Freundin?", säuselte sie ihrer Freundin ins Ohr.

Rei: "Ich soll dein Hochzeitskleid aus der Wäscherei abholen, habe ich recht?"

Nun war Bunny ziemlich sprachlos: "Woher...?"

Rei grinste: "Ich kenne dich halt schon sehr gut, meine liebe Schusseltrine!!"

Bunny: "Wie bitte? Schusseltrine? Na warte...wir sprechen uns noch Rei! Aber jetzt habe ich keine Zeit mehr...Ich muss zum Friseur!!!", schrie sie schon beinahe durchs Telefon, so dass Rei den Hörer etwas von sich weg hielt.

Rei: "Schrei doch nicht so! Oder willst du etwa, dass ich bald taub bin?", meckerte sie Bunny an.

Bunny: "Verzeihung Rei, aber ich kippe gleich vor lauter Aufregung um. Ich pack das nicht!"

Rei lächelte: "Doch, Bunny. Das schaffst selbst du! So, ich muss jetzt auflegen, da ich noch ne Menge vorbereiten muss und außerdem muss ich ja noch dein Hochzeitskleid abholen!", sagte sie und legte auf.

Bunny: "Hey Rei! Hallo? Hallo? Mist, sie hat einfach aufgelegt!", sagte sie und seufzte.

Michiru: "Hallo Bunny! Hast du auch einen Friseurtermin?", grinste sie Bunny an und

lehnte sich etwas aus dem Fenster von Harukas Auto raus.

Bunny: "Haruka, Michiru! Das trifft sich gut, dass ihr hier seid!", entgegnete sie überglücklich und setzte sich einfach in den Wagen.

Haruka sah etwas verwundert zu ihr.

Doch dann lächelte sie.

Haruka: "Sollen wir dich zum Friseur mitnehmen?"

Bunnys Augen leuchteten: "Ja, bitte!!! Das ist soooooo nett von euch!!"

Haruka grinste: "Hast du etwa verschlafen?"

Bunny lief rot an: "Ähm...ist doch jetzt egal! Fahr jetzt bitte los!"

Haruka: "Hört, hört...die Prinzessin hat gesprochen. Dann wollen wir ja nicht schuld dran sein, wenn sie zu spät zu ihrem Termin kommt!", witzelte sie etwas herum.

Michiru kicherte.

Dann fuhren alle Drei zum Friseur, denn Michiru hatte ebenfalls einen Friseurtermin. Als sie dort ankamen, lud Haruka die beiden Mädchen ab und verabschiedete sich grinsend.

Haruka: "So, ihr beiden Hübschen. Ich gehe jetzt noch einen Kaffee trinken und dann hole ich meinen Anzug ab. Bye!!"

Michiru: "Alles klar, Schatz. Holst du uns dann später wieder ab?"

Haruka: "Kann ich machen. Also dann. Bis später!", antwortete sie und fuhr dann weiter.

Auch bei Makoto liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren, denn sie wollte sich um die Hochzeitstorten der beiden Pärchen kümmern.

Dazu hatte sie Ami, Chibiusa, Hotaru und Minako zur Verstärkung gerufen.

Makoto: "Minako, du knetest den Teig. Ami, du schlägst die Sahne. Hotaru, du holst das Marzipan aus der Kühltruhe und Chibiusa, du hilfst Hotaru gleich beim Formen des Marzipan!!", gab sie den anderen Anweisungen.

Minako: "Geht klar!"

Ami: "Ja, das mache ich!"

Hotaru: "Alles klar!"

Chibiusa: "Wird gemacht, Boss!!"

Nachdem sie alles geholt hatten und jeder etwas zu tun hatte, backten sie, rollten den Teig aus, schlugen die Sahne, formten Figuren und Blumen aus Marzipan und bauten die Torten Stück für Stück und Etage für Etage zusammen...

Während Ami, Makoto, Minako, Chibiusa und Hotaru backten und zwei wunderschöne Hochzeitstorten kreiirten, bereitete Rei zusammen mit Naru, Umino, Motoki, "Bunny" und Chibi Chibi den riesigen Festsaal vor, in dem die beiden Hochzeitspaare feiern sollten.

Rei: "Die Gerlanden müssen noch ein bisschen mehr nach rechts, Naru!", dirigierte Rei Naru.

Umino: "Naru, mein Schatz! Geht es dir da oben auch gut?", fragte er seine Freundin besorgt, denn sie stand hoch oben auf einer Leiter, die von Motoki und Umino gehalten wurde.

Naru: "Wenn ihr nicht immer so viel wackeln würdet, ging es mir besser!", antwortete sie und als sie kurz runter schaute, wurde ihr ein wenig schwindlig und sie bekam Augen wie Uminos Brille aussah.

Rei: "Gut so, Naru. Dann kannst du die nächste Gerlande aufhängen!"

Naru: "Alles klar! Ich komme runter!", rief sie und ging die Leiter hinab.

"Bunny": "Hey, Chibi Chibi. Bleib doch stehen!", rief sie etwas abgehetzt und rannte ihr hinterher.

Chibi Chibi: "Stehen bleiben, stehen bleiben!!", gackerte sie und lief um die Tische herum.

Rei: "Hey, ihr beiden. Geht draußen spielen! Hier geht sonst noch etwas kaputt!!", rief sie den beiden laufenden Mädchen etwas verärgert zu.

Unazuki: "Puh. Mein Chef wollte mich doch tatsächlich nicht gehen lassen! Aber jetzt bin ich da!"

Rei lächelte erfreut: "Schön, dass du auch kommen konntest, Unazuki. Wenn du magst, kannst du schonmal die Tische decken."

Unazuki: "Gut, mache ich!", entgegnete sie lächelnd und begab sich in die Küche des Lokals, das sie sich für die Doppelhochzeit gemietet hatten.

Alle Vorbereitungen liefen auf Hochtouren und alle Senshi hatten die Hände voll zu tun, denn es sollten die schönsten Hochzeiten werden, die jemals gefeiert wurden...

In der Three-Lights Wohnung waren Seiya, Yaten und Taiki ebenfalls dabei etwas vorzubereiten.

Sie hatten einen neuen Song für die Hochzeitspaare komponiert und probten nun wie wild.

Seiya: "Können wir jetzt loslegen?"

Yaten: "Moment!", rief Yaten und setzte sich schnell ans Schlagzeug.

Taiki stand am Keyboard und war ebenfalls bereit.

Taiki: "Kannst anfangen, Seiya!!"

Seiya lächelte: "Hervorragend. Ich hätte nie gedacht, dass ich wirklich mal auf Bunnys Hochzeit dabei sein werde und mich auch noch darüber freue."

Yaten grinste breit: "Tja, Seiya...Du bist halt schwer verliebt!!"

Seiya wurde rot: "Ja, kann sein. Ich bin so froh, dass es "Bunny" gibt."

Taiki: "So, jetzt aber zu unserem Song, sonst wird der Song bis heute Nachmittag bestimmt nicht mehr fertig!!", erinnerte er seine Freunde mit ernstem Blick.

Seiya: "Hey, keep cool, Taiki! Das wird schon!", sagte er locker und zwinkerte Taiki zu.

Yaten: "Na hoffentlich gibt das was, wenn du unser Sänger bist und nur "Bunny" im Kopf hast!", neckte er Seiya und grinste breit.

Taiki: "Fangt ihr etwa schon wieder an zu streiten?", fragte Taiki und hob eine Augenbraue.

Beide zu Taiki: "Wir doch nicht!"

Alle sahen sich erstmal ernst an und prusteten dann los...

Inzwischen war Mamoru beim Schneider und ließ sich seinen Anzug etwas kürzen.

Mamoru: "Ich bin ja so froh, dass Sie noch einen Termin frei hatten. Vor allem, so kurzfristig!"

Schneider: "Dem jungen Glück stehen wir auch eigentlich selten im Weg!", antwortete er lächelnd.

Mamoru lächelte etwas schief: "Hauptsache, der Anzug ist noch vor der Zeremonie fertig! Au!"

Schneider: "Oh, Verzeihung Herr Chiba. Da muss mir wohl die Nadel ausgerutscht sein!", meinte er grinsend.

Mamoru grinste auch: "So lange es nur piekst und die Hose nicht reißt, ist ja alles im grünen Bereich!"

Schneider: "Gott bewahre...Das wird schon nicht passieren und wenn soetwas passiert, dann steht Ihre Ehe unter einem schlechten Stern und soll einfach nicht sein!", sagte er und lachte.

Mamoru: "Dann wird das nicht passieren, denn diese Frau ist genau die Richtige für mich. Sie ist mein Leben!"

Schneider: "Beneidenswert, dieses junge Glück! So, ich denke..wir haben es geschafft. Fertig!"

Mamoru: "Das ging ja schnell! Darf ich sie auch mal anprobieren?"

Schneider: "Aber sicher der Herr. Dahinten ist die Umkleidekabine!", entgegnete er und zeigte ihm den Weg dorthin..

Einige Stunden später kamen Bunny und Michiru frisch frisiert und bildschön vom Friseur wieder und warteten auf Haruka.

Michiru: "Du siehst bildhübsch aus, Bunny! Ich bin sicher, Mamoru wird begeistert sein!", machte sie Bunny ein Kompliment.

Bunny wurde rot: "Findest du wirklich? Danke! Aber du siehst auch super aus, Michiru. Haruka wird von deiner Schönheit bestimmt total geblendet sein!"

Michiru errötete lächelnd: "Vielen Dank! An seinem Hochzeitstag sollte man auch an nichts sparen. Das wird der schönste Tag in unserem Leben sein!", schwärmte sie und bekam leuchtende Augen.

Bunny grinste: "Ja, da hast du recht. Bald werde ich Miss Bunny Chiba sein!"

Bei dem Gedanken wurde sie wieder rot und quiekte vergnügt.

Michiru: "Und ich werde mit Haruka verheiratet sein. Ich bin ja schon sehr gespannt auf ihren Anzug!", sagte sie recht aufgerecht und beide kicherten wie zwei verliebte Teenager...

Fortsetzung folgt